

Information zum Planergänzungsverfahren

Neubau der 380-kV-Freileitung Bertikow-
Neuenhagen 481/482 (Uckermarkleitung)

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt

12.06.2018

Rückschau

- **2006 / 2007:** Durchführung des Raumordnungsverfahrens
- **2010:** Beginn des Planfeststellungsverfahrens
- diverse Planänderungen in 2012
- **August 2013:** Beschluss der Stadt Eberswalde zur Unterstützung der Klage der Bürgerinitiative „Wir in der Biosphäre e.V.“ gegen den Planfeststellungsbeschluss in Höhe von 10.000 €
- **Planfeststellungsbeschluss** für die Uckermarkleitung erging im **Juli 2014**
- **Januar 2016:** Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes zur Klage der Bürgerinitiative gegen den Planfeststellungsbeschluss → Einstufung als "rechtswidrig und nicht vollziehbar" (Vogelschutzbelange wurden nicht ausreichend berücksichtigt!) → **seitdem Baustopp!**
- ein **Planergänzungsverfahren wird** durch den Vorhabenträger zur Behebung der festgestellten Mängel angestrebt

Aktuell

- Beantragung des Planergänzungsverfahrens durch den Vorhabenträger im **November 2017:**
 - betrifft vor allem **Vogelschutz Belange** in den Vogelschutzgebieten „Unteres Odertal“, „Randow-Welse-Bruch“, „Schorfheide-Chorin“ sowie in den FFH-Gebieten „Felchowseegebiet“ und „Fischteiche Blumberger Mühle“
- in diesen Gebieten wurde eine Wiederholung der Verträglichkeitsprüfung durch den Vorhabenträger durchgeführt
- öffentliche Auslage der ergänzenden Planungsunterlagen erfolgt vom:
16. Juli – 15. August
im Stadtentwicklungsamt Eberswalde
- Stellungnahme der Stadt Eberswalde als TÖB und Eigentümerin bis zum:
17. September 2018



-  SPA - Europäische Vogelschutzgebiete
-  FFH - Besondere Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (Fauna-Flora-Habitat)
-  Überschneidungen beider Gebiete
-  Lückemarkleitung
-  Rückbau 220-kV-Leitung

Trassenverlauf Eberswalde

